Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09302570

Kreis Leipzig

Gemeinde Bad Lausick, Stadt

Anschrift Gutshof 1; 3; 4; 5; 6; 7; 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Beucha * 295; 522/2; 522/3; 522/5; 522/6; 522/7; 522/8; 522/10; 522/12; 522/13; 522/14; 522/15; 522/16; 522/18; 522/19; 522/20; 522/21; 522/22; 522i; 522l; 522m; 529; 533; 534; 535; 536/1; 536/2; 537; 538; 539; 540; 541; 542; 543; 544; 545; 546; 547; 548; 549; 550; 551; 552; 553; 554; 555; 556; 557; 558; 559; 560; 561; 580; 615/1

Bauwerksname Rittergut Beucha (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Sachgesamtheit Rittergut Beucha, mit den Einzeldenkmalen: Herrenhaus (sog. Neues Herrenhaus, Gutshof 1), zwei Nebengebäude (Gutshof 4, Pächter-Wohnhaus, sog. Altes Herrenhaus, und Gutshof 6, Wohnhaus) und südwestliches Stall- und Scheunengebäude (Gutshof 3) eines Rittergutes sowie südlicher Teil des ehem. Gutsparks und Solitärbaum (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 08972246) sowie den Sachgesamtheitsteilen: Scheunen, weitere Wirtschaftsgebäude (Nr. 3, 5, 6, 7, 8) und östlicher Teil des ehem. Gutsparks mit Resten einer Allee (Stieleichen) als östlicher Abschluss des Rittergutsareals; prägender Bestandteil der Ortsstruktur und des Ortsbildes, vierseitig geschlossene Anlage, wertvolles Sitznischenportal der Renaissancezeit am Alten Herrenhaus, Neues Herrenhaus mit neobarocker Ausstattung der 1920er Jahre, Gestaltung des Gutsparks unter Einbeziehung des Wasserlaufs, mit Teichen, Bastion sowie struktur- und raumbildender Bepflanzung, von kunsthistorischer, baugeschichtlicher, gartengeschichtlicher und kulturgeschichtlicher Bedeutung

Denkmaltext

Das ehem. Rittergut Beucha dokumentiert mit seinem erhaltenen Bestand an baulichen und gärtnerischen Anlagen Entwicklungen des Herrensitzes seit dem 16. Jahrhundert (Altes Herrenhaus), über das 19. Jahrhundert bis zum 20. Jahrhundert. Als wesentlicher und prägender Bestandteil der Ortsgeschichte und Ortsstruktur erlangt es eine wichtige ortsgeschichtliche Bedeutung. Seine Bauten und Anlagen sind Zeugnisse der gutsherrschaftlichen Bau-, Lebens- und Wirtschaftsweise, die in der Vergangenheit für die ländlichen Regionen in Sachsen charakteristisch waren und hier eine entscheidende kulturtragende Rolle spielte. Unter diesen Aspekten verkörpert das ehem. Rittergut einen bau- und kulturgeschichtlichen Aussagewert. Mit dem Bau des Neuen Herrenhauses erfolgte offenbar die besondere Bezugnahme auf die örtlichen Gegebenheiten (wirkungsvolle Positionierung des Gebäudes auf dem Hang über der Eula-Aue). Es entsprach dem Geschmack und den gestalterischen Absichten der Zeit, dass für die Ein- und Anbindung in die Umgebung ein landschaftlich gestalteter Garten oder Park als entscheidendes Bindeglied fungierte. Auch bei den Veränderungen im Zuge des Umbaus des Neuen Herrenhauses um 1920, für den mit Emil Franz Hänsel ein namhafter Architekt gewonnen wurde, folgt man offenbar weiter diesen Intentionen. Mit seiner Funktion und den entsprechenden Gestaltungselementen veranschaulicht der ehem. Rittergutspark charakteristische Merkmale der gartenkünstlerischen Entwicklung von ausgehenden 18. bis ins 20. Jh. hinein, womit er einen gartenhistorischen Zeugniswert erhält.
LfD/2022

Datierung bez. 1654 (Pächterhaus, sog. Altes Herrenhaus), b

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXXX/4/29**
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Nitzsche, Mathis; Wappler, Astrid
Beschreibung	Rittergut Beucha:Rittergut Beucha: Nebengebäude



Fotonummer **LXXX/4/27**
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Nitzsche, Mathis; Wappler, Astrid
Beschreibung Rittergut Beucha:Rittergut Beucha: Nebengebäude



Fotonummer **F 09302570 A**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Fibich, Peter
Beschreibung Blick auf das Schloss von Süden



Fotonummer **F 09302570 B**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Fibich, Peter
Beschreibung Sichelförmiger Teich in der Schlossachse



Fotonummer **F 09302570 C**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Fibich, Peter
Beschreibung Gutspark, Teichanlagen



Fotonummer **F 09302570 D**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Fibich, Peter
Beschreibung Gutspark, Teichanlagen



Fotonummer **F 09302570 E**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Fibich, Peter
Beschreibung Gutspark, Teichanlagen



Fotonummer **F 09302570 F**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Fibich, Peter
Beschreibung Bastion mit Rotbuche



Fotonummer **F 09302570 G**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Fibich, Peter
Beschreibung Gutspark, Platane



Fotonummer **F 09302570 H**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Keller, Michael
Beschreibung Blick über den Gutshof zum Neuen Herrenhaus, links Altes Herrenhaus



Fotonummer **F 09302570 I**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Keller, Michael
Beschreibung Hofseite des Neuen Herrenhauses mit Vorfahrt



Fotonummer **F 09302570 J**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Keller, Michael
Beschreibung Portal des Alten Herrenhauses



Fotonummer **F 09302570 K**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Keller, Michael
Beschreibung Einfriedung und Gartentor am Neuen Herrenhaus



Fotonummer **F 09302570 L**
Aufnahmejahr 2022
Fotograf
Beschreibung Sachgesamtheit Rittergut Beucha, nordwestliche, ehem. Wirtschaftsgebäude



Fotonummer **F 09302570 M**
Aufnahmejahr 2022
Fotograf
Beschreibung Sachgesamtheit Rittergut Beucha, nordöstliche Wirtschaftsgebäude



Fotonummer **F 09302570 N**
Aufnahmejahr 2022
Fotograf
Beschreibung Sachgesamtheit Rittergut Beucha, nordöstliche Wirtschaftsgebäude

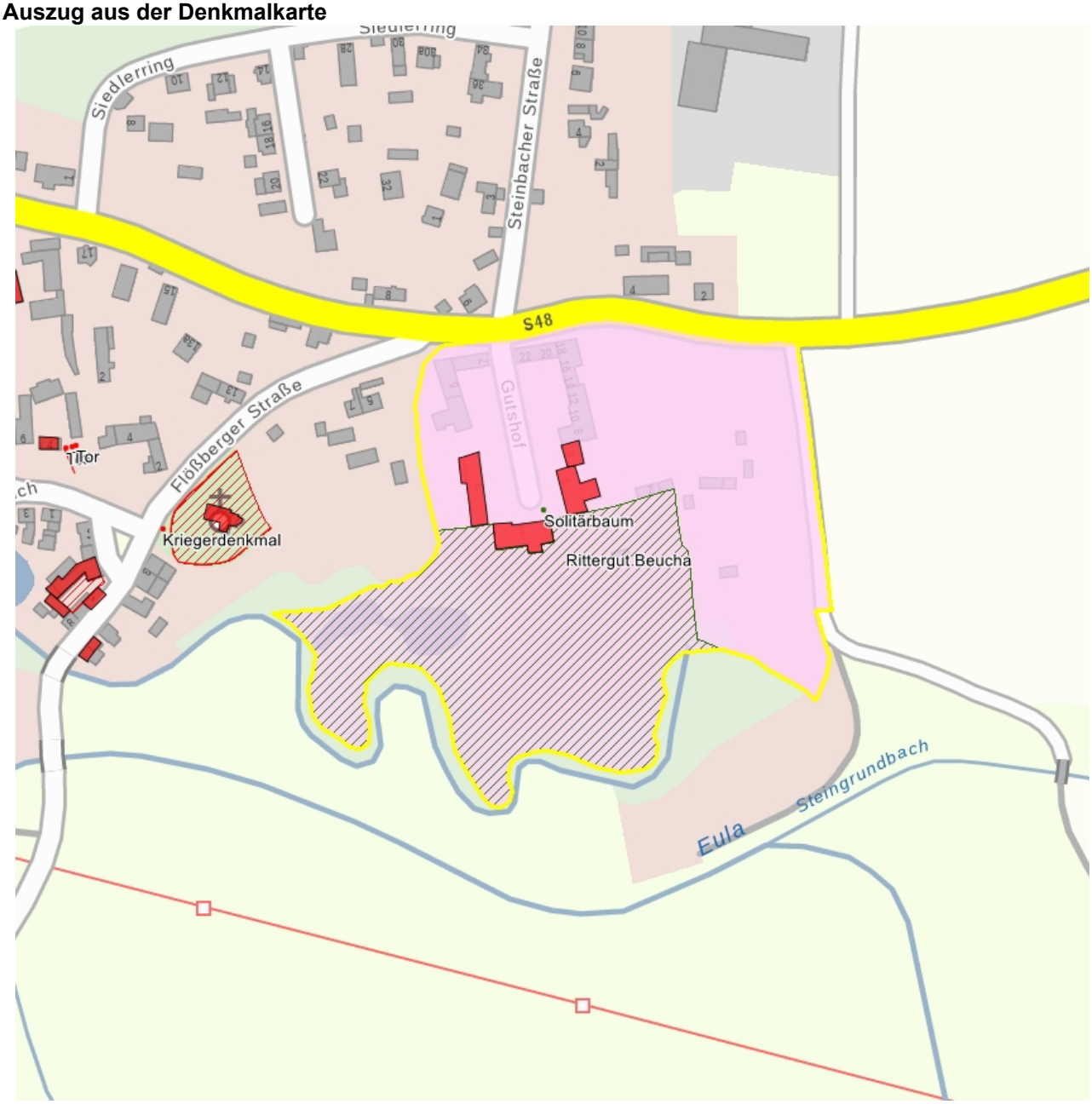


Fotonummer **F 09302570 O**
Aufnahmejahr 2022
Fotograf
Beschreibung Sachgesamtheit Rittergut Beucha, nordöstliche Wirtschaftsgebäude



Fotonummer **F 09302570 P**
Aufnahmejahr 2022
Fotograf
Beschreibung Sachgesamtheit Rittergut Beucha, Wirtschaftsgebäude an der Nordostecke

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.